

seit 29. Januar 2021

Aufnahme des ZKM in den Karlsruher Notfallverbund

Das ZKM, das Staatliche Museum für Naturkunde und die Städtische Galerie Karlsruhe wurden am 29. Januar 2021 in den Karlsruher Notfallverbund aufgenommen. Dadurch wächst nicht nur der Verbund, sondern auch der Kulturbegriff erfährt über den Erhalt des Schriftlichen hinaus – von einst nur schriftlichem Kulturgut hin zu den heterogenen Sammlungsbeständen der örtlichen Museen – eine Erweiterung.

Der Karlsruher Notfallverbund ist ein Zusammenschluss von Archiven, Bibliotheken und Museen zur Prävention sowie Schadensbegrenzung von kleinen und großen Katastrophenfällen an wertvollem Kulturgut. Dieses wurde zuvor als ein schriftliches bewertet, umfasst nun jedoch den heterogenen Sammlungsbestand der unterschiedlichen Institutionen. Diese unterstützen sich gegenseitig mit Ausrüstung und Schulung im Ernstfall. Notfallmaßnahmen umfassen praktische Übungen, bei denen das Team aus freiwilligen Helfer:innen der verschiedenen Häuser die praktischen Handgriffe und Schritte lernt, um im Notfall sofort und organisiert zu handeln. Notfallmaßnahmen können personelle, logistische und materielle, auch räumliche Unterstützung verlangen. Während nach einem Wasserschaden nasse Archivalien umgehend eingefroren werden um z.B. durch einen Gefriertrocknungsprozess einen mikrobiellen Befall vorzubeugen, zeichnet sich nach einem Brand ein anderes Schadenszenario ab. Sammlungsbestände müssen gesichert, transportfähig verpackt und an geeigneten Orten ausgelagert werden. Aber auch bei der präventiven Schadensbekämpfung arbeiten die Mitglieder des Notfallverbundes gemeinsam. Hierzu zählen zum Beispiel das Integrated Pest Management (IPM) und das Klimamanagement in den jeweiligen Häusern.

Die Notfallboxen bilden ein weiteres Element der schnellen Handlungsfähigkeit. Diese gehören zur Grundausrüstung und können je nach Institution unterschiedlich ausfallen. Es sind große Erste-Hilfe-Boxen für den technischen Einsatz in denen sich zahlreiche Utensilien befinden, die ein effektives Handeln und Retten im Notfall möglich machen: Säcke und Plastiktüten, Lappen und Schwämme, Folie, ein Strahler, eine Kabeltrommel sowie einen Werkzeugkoffer, Atemmasken, Schutzkleidung und Handschuhe. Die Boxen werden nach den Bedürfnissen der Sammlungen bestückt.

Der Karlsruher Notfallverbund wurde 2011 auf Initiative des Generallandesarchivs Karlsruhe gegründet. Ihm gehören an die Badische Landesbibliothek, das Badische Landesmuseum, das Stadtarchiv, das Kreisarchiv des Landkreises Karlsruhe, das Landeskirchliche Archiv mit der

Februar 2021

Aufnahme des ZKM in den Karlsruher Notfallverbund

Datum
seit 29. Januar 2021

Ort
Karlsruhe

Pressekontakt
Dominika Szope
Pressesprecherin
Tel: 0721 / 8100 – 1220

E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Stifter des ZKM



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Partner des ZKM



Landeskirchlichen Bibliothek, das Archiv und die Bibliothek des Karlsruher Instituts für Technologie, das Oberrheinische Literaturarchiv, die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe, das Südwestdeutsche Archiv für Architektur und Ingenieurbau, das Staatliche Naturkundemuseum Karlsruhe, die Städtische Galerie Karlsruhe sowie das ZKM.

Februar 2021

Aufnahme des ZKM in den Karlsruher Notfallverbund

Datum
seit 29. Januar 2021

Ort
Karlsruhe

Pressekontakt
Dominika Szope
Pressesprecherin
Tel: 0721 / 8100 – 1220

E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Stifter des ZKM



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Partner des ZKM

